



# LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E. V.

## ANERKANNTER NATURSCHUTZVERBAND

---

### Pressemeldung

21.07.2014

### Beste Jagd-Schützen im Land ermittelt

**Gerrit Hartig aus Frankenthal ist neuer Landesmeister im jagdlichen Schießen. Mit 340 von 350 möglichen Punkten verwies er die Konkurrenz auf die Plätze. Die Landesmeisterschaft im jagdlichen Schießen 2014 fand vom 19. bis 20. Juli in Pirmasens statt.**



Überragend: Gerrit Hartig ist neuer Landesmeister im jagdlichen Schießen.  
Foto: Klein / LJV

Der 37-jährige Frankenthaler konnte sich mit einer nahezu perfekten Leistung gegen mehr als 100 Schützen aus ganz Rheinland-Pfalz durchsetzen. Auf Platz zwei landete Claus Schäfer aus Rodalben (333 Punkte) gefolgt von Philipp Sehnert aus Lemberg (325 Punkte) auf Platz drei. Die Schützen müssen in den Disziplinen Büchse und Flinte gegeneinander antreten. Beim Büchsenschießen sind jeweils fünf Schüsse auf Rehbock-, Überläufer- (Wildschwein) und Fuchsscheibe sowie auf die flüchtige „Überläuferscheibe“ abzugeben. Hier sind maximal 200 Punkte zu erreichen. Die Flinten-Disziplin umfasst die Teildisziplinen Skeet und Trap, wobei insgesamt 30 Flugscheiben getroffen und damit maximal 150 Punkte erreicht werden können.

Hartig gehört zu den besten Jagdschützen Deutschlands. Doch erst in diesem Jahr konnte er erstmals eine Landesmeisterschaft für sich entscheiden. „Ich konnte die Konzentration während des ganzen Wettkampfs halten und sowohl mit der Büchse als auch mit der Flinte punkten“, erklärt er. Auf der diesjährigen Europameisterschaft im jagdlichen Schießen, die in Finnland ausgetragen wurde, errang Gerrit Hartig gemeinsam mit dem Deutschen Team den zweiten Platz in der Büchsendisziplin. In 2013 wurde er Bundes-Vizemeister im jagdlichen Schießen. „Nervosität spielt bei jedem Wettkampf eine Rolle. Doch gilt es, den Druck optimal für sich zu nutzen.“

Bei den Damen setzte sich Sabine Sauer aus Kaiserslautern mit 310 Punkten gegen Petra Wenzel aus Kehrig (226 Punkte) und Jutta Vogt aus Kaiserslautern (218 Punkte) durch. Sabine Sauer ist die amtierende Europameisterin im jagdlichen Schießen. In der Teamwertung errangen mit 1.269 Punkten die Lokalmatadore der LJV-Kreisgruppe Pirmasens-Zweibrücken den ersten Platz. Mit 1.266 Punkten erkämpften sich die Schützen der LJV-Kreisgruppe Ludwigshafen den zweiten Platz vor dem Team der LJV-Kreisgruppe Kusel, das 1.190 Punkte erzielen konnte.

---

### Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V.

Egon-Anheuser-Haus - 55457 Gensingen - Tel. 06727/89440 - Fax. 06727/894422  
info@ljb-rlp.de - www.ljb-rlp.de

Günther Diether Klein, Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: g.d.klein@ljb-rlp.de

Der Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e. V. ist eine nach § 38 Landesnaturschutzgesetz anerkannte Naturschutzorganisation. Aufgaben und Ziele des Verbandes sind die Pflege und Förderung aller Zweige des Jagdwesens, insbesondere der Schutz und die Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen sowie die Förderung des Natur- und Umweltschutzes, der Landschaftspflege und des Tierschutzes. Im 1949 gegründeten Landesjagdverband Rheinland-Pfalz sind die Jäger des Landes zusammengeschlossen. Er hat zurzeit rund 18.000 Mitglieder.